

**Lehrqualität in der Uniklinik, den akademischen Lehrkrankenhäusern und  
Lehrpraxen**

**im Praktischen Jahr**

**Ausgefüllt von:** \_\_\_\_\_ **am:** \_\_\_\_\_ **2009**

Praxis von:	Dr. med. Thomas Joist
Fachgebiet/e der Praxis:	Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin Diabetologie* Notfallmedizin* Palliativmedizin* Akupunktur * Naturheilverfahren * Spez. Schmerztherapie
Anschrift:	Heidelberger Straße 37 51065 Köln Buchforst S-Bahn Haltestelle Buchforst U-Bahn: Linie 3 Waldecker Straße
PJ-Beauftragte/er der Praxis:	Dr. med. Thomas Joist
Tel: Mail:	0221 62 59 38 praxis-dr-joist@arcor.de
1. Lehrpraxis der Uniklinik Köln seit:	2005
2. Ungefähre Anzahl an Patienten pro Tag:	150
3. Anzahl der in der Praxis tätigen Ärzte	Zusätzlich ein Weiterbildungsassistent
4. Spezielle Untersuchungen und Fertigkeiten, die in der Praxis erlernt werden können	Diabetologie Palliativmedizin Injektionstechniken
5. Maximale Ausbildungskapazität der Praxis :	1/ Tertial
6. Allgemeine Ausbildungsangebote der Praxis: (interne Fortbildungen, Kurse)	Ständiger 1: 1 Unterricht, da die Sprechstunden gemeinsam abgehalten werden.
7. Fortbildungsmaßnahmen für PJ-Studierende	Ständiger 1: 1 Unterricht
8. Ausstattung der Praxis (z.B. Sonographie, Echokardiographie, EKG, Endoskopie, Dopplersonographie, Lungenfunktionstest, Ergometer,)	Gesamtes Spektrum der niedergelassenen Hausarztmedizin mit Schwerpunkt Innere Medizin, orthopädische Schmerztherapie, Diabetologie, Naturheilkunde mit Sonographie, Lungenfunktion, Belastungs-EKG,
9. Zusatzqualifikationen der ausbildenden Ärzte (Akupunktur, TCM, Sportmedizin,	Sportmedizin, Palliativmedizin, Akupunktur, Naturheilkunde

Allergologie, Naturheilkunde o.ä.)	
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Praxis vor: ja/nein	Ja: Ziele der Ausbildung werden am Beginn gemeinsam festgelegt.
11. Es steht ein Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Gemeinschaftsraum
12. Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	2 Stunden/ Tag
12. Die Teilnahme an Hausbesuchen ist obligat/fakultativ:	obligat
13. Angebote an die PJ-Studierenden	Vernünftige Arbeitszeiten Kollegiales Verhältnis und Wissensvermittlung
14. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Praxis erwarten können.	Spektrum der gesamten Hausarztmedizin sowie der Palliativversorgung von Patienten im Hospiz. -Kennenlernen der Vorzüge und Nachteile einer Niederlassung -eigene Hausbesuchspatienten -kontrolliertes selbstständiges Arbeiten -Die Möglichkeiten und Krankheitsbilder der ambulanten Medizin wird sicher hautnah erfahren. -Praxislabor mit entsprechenden Untersuchungen
15. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Praxis?	Freundlichkeit gegenüber Patienten -positive Einstellung gegenüber der Allgemeinmedizin -Grundkenntnisse der inneren Medizin -Einpassung in die Praxisabläufe -Das Blockpraktikum Allgemeinmedizin sollte vor dem PJ in dieser Praxis durchgeführt werden. -www.praxis-dr-joist.de